

02.05.2015 – Nr. 5

Erste Pole Position der Saison 2015 für Maximilian Sohnius

- Maximilian Sohnius fährt auf dem Lausitzring zum ersten Startplatz
- Rookies Toni Erhard und Dirk Geiger komplettieren die erste Reihe beim Auftakt
- Sohnius: „Mein Ziel ist natürlich der Sieg“



LAUSITZRING - Qualifying

Datum:	02. Mai 2015	Wetter:	bewölkt, 13 °C
Streckenlänge:	4,255 km	Pole Position:	Maximilian Sohnius

Klettwitz. Unter gemischten Wetterbedingungen startete der ADAC Junior Cup powered by KTM an diesem Wochenende (1. bis 3. Mai) in die Saison 2015. Die 25 Nachwuchspiloten fuhren beide 25-minütige Zeittrainings am Samstagvormittag- und nachmittag auf trockener Strecke, während sich Sonne und Wolken über dem 4,255 Kilometer langen Lausitzring in Brandenburg abwechselten.

Nachdem Dirk Geiger (12, Mannheim) das erste Zeittraining am Samstagmorgen dominiert hatte, lag Toni Erhard (14, Schwarzenberg) im zweiten Qualifying lange an der Spitze. Auf seiner letzten Runde war es jedoch Maximilian Sohnius (15, Hausham), der mit 2:00.687 Minuten die Tagesbestzeit fuhr.

„Im ersten Qualifying hatte ich Probleme mit dem Fahrwerk und daher hat es mir da nicht ganz zu den guten Zeiten aus dem Training gereicht“, erklärte Sohnius, der bereits sein drittes Jahr im ADAC Junior Cup powered by KTM bestreitet. „Jetzt haben wir wieder alles zurückgestellt und noch einmal verbessert und das hat zur Pole gereicht. Ich freue mich darüber.“

Erhard musste sich in letzter Sekunde geschlagen geben. Der Rookie im ADAC Junior Cup powered by KTM wurde mit 0.131 Sekunden Rückstand auf Rang zwei verwiesen. Geiger konnte seine Spitzenzeit aus dem ersten Qualifying nicht mehr verbessern und lag schließlich 0.594 Sekunden hinter dem Pole-Setter auf Platz drei. Der ADAC Stiftung Sport Pilot komplettiert beim Start zu seinem ersten Rennen im ADAC Junior Cup powered by KTM die erste Startreihe.

Mit der viertschnellsten Rundenzeit wird Jonas Hähle (14, Lugau) die zweite Startreihe anführen. Der Pilot aus Lugau büßte 1.383 Sekunden auf die Bestzeit von Sohnius ein. Neben ihm reihen sich am Sonntag Jan-Ole Jähmig (14, Nobitz) und Dominic Kaßner (14, Burkhardtsdorf) auf den Plätzen fünf und sechs ein.

Dennis Norick Stelzer (14, Pirna), Jirka Mrkyvka (15, Brno, CZE) und Jason Dupasquier (13, Sorens, SUI) bilden die dritte Startreihe, während Marco Fetz (15, Merkendorf) die Top-Ten im Qualifying komplettierte.

Das erste Rennen des ADAC Junior Cup powered by KTM 2015 beginnt am Sonntag, den 3. Mai um 10:10 Uhr auf dem Lausitzring.

Die Stimmen der Top-Drei

Maximilian Sohnius (15, Hausham), Pole Position:

„Im ersten Qualifying hatte ich Probleme mit dem Fahrwerk und daher hat es mir da nicht ganz zu den guten Zeiten aus dem Training in dieser Woche gereicht. Jetzt haben wir wieder alles zurückgestellt und noch einmal verbessert und das hat zur Pole gereicht. Es überrascht mich schon, dass ich gleich zum Saisonauftakt wieder auf der Pole Position stehe und ich freue mich darüber. Es lief wirklich gut. Ich bin zuversichtlich, dass das Rennen morgen gut wird. Mein Ziel ist natürlich der Sieg.“



Toni Erhard (14, Schwarzenberg), Zweiter:

„Im ersten Qualifying heute Morgen hatte ich kein gutes Gefühl auf meiner Maschine. Außerdem gab es in einer Klasse davor einen ein Problem, wodurch Öl auf der Strecke war und als wir gefahren sind, war es nach wie vor schwierig, auf dem Bindemittel zu fahren, womit die Streckenposten den Asphalt hier gereinigt hatten. Vor dem zweiten Zeittraining haben wir mein Bike noch einmal umgebaut und jetzt lief es richtig gut. Ich bin recht zufrieden und hätte nicht erwartet, gleich an meinem ersten Rennwochenende so weit vorn zu stehen. Ich hoffe, dass ich es Morgen im Rennen unter die besten Drei schaffen kann, weiß aber auch, dass es nicht leicht wird.“

Dirk Geiger (12, Mannheim), Dritter:

„Für mich lief der Tag heute eigentlich ganz gut. Nachdem ich das erste Qualifying heute Morgen angeführt habe, hatte ich jetzt im zweiten Zeittraining etwas Pech und fiel bis auf Platz drei zurück. Daran kann ich zwar im Moment nichts ändern, aber ich hoffe, dass ich Morgen im Rennen dann einen Unterschied machen kann. Schon heute Morgen im ersten Zeittraining habe ich mich richtig gut gefühlt und konnte meine Rundenzeiten aus dem Freien Training stark verbessern. Am Nachmittag habe ich mich auch ganz gut gefühlt. Ich komme gut mit der Strecke hier zurecht und freue mich über die erste Startreihe. Ich hoffe, das sich es trotz der harten Konkurrenz im Rennen auf das Podest schaffe.“

Pressekontakt

ADAC Junior Cup powered by KTM

Maria Pohlmann, Be on Pole

Mobil: +49 (0) 152 299 30759, E-Mail: maria.pohlmann@be-on-pole.com

ADAC e.V.

Kay-Oliver Langendorff, Leiter Motorsport- und Klassik-Kommunikation

Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, Mobil: +49 (0) 171 555 5936, E-Mail:

kay.langendorff@adac.de

www.adac.de/junior-cup

www.adac.de/motorsport